

Kirchengemeindeversammlung

Dienstag, 15. Juni 2010, um 20.00 Uhr
Kath. Pfarreizentrum
Burghaldenstrasse 7, 8810 Horgen

Traktanden:

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2009
2. Informationen aus der Pfarrei
3. Diverses

Stimmberechtigt sind die Mitglieder der Kirchengemeinde Horgen, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und im Besitz des Schweizer Bürgerrechtes oder der Niederlassungs- oder Aufenthaltsbewilligung sind. Nichtstimmberechtigte sind als Gäste willkommen.

Die Unterlagen zu den genannten Traktanden liegen zwei Wochen vor der Kirchengemeindeversammlung im Pfarreisekretariat, Burghaldenstrasse 5, 8810 Horgen zur Einsicht auf.

Horgen, 30. April 2010

Römisch-katholische Kirchenpflege Horgen

3. Zusammenzug nach Funktionen

	Laufende Rechnung	Rechnung 2009		Voranschlag 2009		Rechnung 2008	
		Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
	Kirchenwesen						
390	VERWALTUNG DER KIRCHGEMEINDE	326 162.22	30 761.65	377 055.—	30 000.—	392 689.05	5 124.10
392	SEELSORGE, GOTTESDIENST UND DIAKONIE	928 592.50	60 942.65	1 000 200.—	11 920.—	970 302.73	82 239.45
394	KIRCHLICHE VERANSTALTUNGEN	79 642.80		58 000.—		82 705.45	
396	KIRCHLICHE LIEGENSCHAFTEN	322 342.50	85 506.—	291 440.—	79 800.—	334 566.70	30 708.—
398	BEITRÄGE	85 508.60		87 370.—		90 841.35	
	Finanzen und Steuern						
900	GEMEINDESTEUERN	94 444.42	2 697 274.39	104 000.—	3 132 000.—	87 883.12	3 056 876.89
920	FINANZIERUNG DER KANTONALKIRCHE UND FINANZAUSGLEICH	525 200.—	16 500.—	565 000.—	16 500.—	609 976.—	16 500.—
940	KAPITALDIENST	65 319.20	717.35	126 000.—	1 000.—	46 286.20	1 552.50
990	ABSCHREIBUNGEN	1 173 205.45		1 193 500.—		1 299 276.50	
	Total	3 600 417.69	2 891 702.04	3 802 565.—	3 271 220.—	3 914 527.10	3 193 000.94
	Ergebnis						
	999.9121 Aufwandüberschuss		708 715.65		531 345.—		721 526.16
	999.9120 Ertragsüberschuss						
	Total	3 600 417.69	3 600 417.69	3 802 565.—	3 802 565.—	3 914 527.10	3 914 527.10

Bilanzzusammenzug 2009

		Bestand am 31.12.2008	Veränderungen		Bestand am 31.12.2009
			Zuwachs	Abgang	
1	AKTIVEN				
10	FINANZVERMÖGEN				
100	Flüssige Mittel	179 210.12	164 418.95		343 629.07
101	Guthaben	359 126.90		158 541.60	200 585.30
102	Anlagen	1 117.25	694.50		1 811.75
103	Transitorische Aktiven	967 601.37		113 676.50	853 924.87
	Total	1 507 055.64	165 113.45	272 218.10	1 399 950.99
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN				
114	Sachgüter	3 810 600.—		752 300.—	3 058 300.—
	Total	3 810 600.—		752 300.—	3 058 300.—
	Gesamtaktiven	5 317 655.64	165 113.45	1 024 518.10	4 458 250.99
2	PASSIVEN				
20	FREMDKAPITAL				
202	Langfristige Schulden	2 200 000.—			2 200 000.—
205	Transitorische Passiven	214 446.20		150 689.—	63 757.20
	Total	2 414 446.20		150 689.—	2 263 757.20
23	EIGENKAPITAL				
239	Eigenkapital	2 903 209.44		708 715.65	2 194 493.79
	Total	2 903 209.44		708 715.65	2 194 493.79
	Gesamtpassiven	5 317 655.64		859 404.65	4 458 250.99

Beiträge an Vereine und Institutionen Rechnung 2009

A	Pfarreiinterne Institutionen	Budget 2009	Rechnung 2009
392.3652.07	Katholischer Kirchenchor	4'000.00	4'000.00
392.3653.07	Ministranten	3'000.00	3'232.35
392.3654.08	Firmunterricht	18'000.00	16'495.40
392.3655.08	Religionshalbt./Oberstufenunt.	5'000.00	2'539.25
394.3193.09	Altersnachmittag, Altersreise	14'000.00	12'723.50
394.3651.07	Frauenverein	2'000.00	2'000.00
394.3651.07	Männerverein	1'000.00	1'000.00
394.3651.07	Seniorenchörl	1'000.00	1'000.00
		4'000.00	4'000.00
394.3651.08	Jungwacht/Blauring	3'000.00	-.-
394.3651.09	Altersplanungsgruppe	500.00	40.00
394.3651.09	Betagtenbesuchsdienst	5'800.00	4'562.20
		6'300.00	4'602.20
394.3191.07	Pfarreirat	1'500.00	1'500.00
Total A		58'800.00	49'092.70

B	Pfarreiexterne Institutionen	Budget 2009	Rechnung 2009
392.3651.02	Zweckverband MCLIZ	40'000.00	33'731.80
392.3656.07	Kirchgemeinde Langnau a/A	2'100.00	2'100.00
394.3651.09	Begegnung mit Asylbewerbern	1'200.00	461.70
398.3652.07	Paulus-Akademie	1'500.00	1'500.00
398.3652.07	Verkehrsverein	40.00	40.00
398.3652.07	Verein kath. Pfarrblatt Zürich	40.00	-.-
398.3652.07	Inländische Mission	1'420.00	-.-
		3'000.00	1540.00
398.3652.08	Samowar	20'400.00	20'405.00
398.3652.08	Verein für Jugendfragen	100.00	100.00
398.3652.08	Drehscheibe	12'000.00	11'520.00
398.3652.08	Elternbriefe	1'500.00	700.00
		34'000.00	32'725.00
398.3652.09	Spitex	50.00	-.-
398.3652.09	Caritas	100.00	100.00
398.3652.09	Interkonf. Paar/Familienberatung	24'000.00	23'859.00
398.3652.09	Fraueninformationszentrum	220.00	220.00
398.3652.09	Verein Pro Sighisoara	-.-	100.00
		24'370.00	24'279.00
398.3653.09	Sozialhilfe Inland	6'000.00	6'000.00
398.3671.09	Entwicklungshilfe Ausland	20'000.00	20'000.00
Total B		130'670.00	120'837.50
Total A und B		189'470.00	169'930.20

Kommentar zur Jahresrechnung 2009

A) Allgemeines

Die Finanzsituation der Kirchgemeinde ist gut. Der Steuerertrag war 2009 tiefer als budgetiert und die Abschreibungen des neuen Pfarreizentrums sind noch hoch. Der entstandene Aufwandüberschuss konnte dem Eigenkapital belastet werden. Die Kosten für Anschaffungen haben sich allgemein reduziert, dafür sind die Betriebsaufwände angestiegen, was auf eine höhere Pfarreiaktivität und grössere Nutzung des neuen Pfarreizentrums schliessen lässt. Der Gesamtaufwand von Fr. 3'600'417.69 unterschreitet das Budget um rund Fr. 200'000.00.

Der Gesamtertrag beträgt Fr. 2'891'702.04. Daraus resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 708'715.65. (Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 531'345.00).

Die gesamten Steuererträge sind mit Fr. 2'697'274.39 ca. 10% tiefer als im Vorjahr bei einem unveränderten Steuerfuss von 13%.

1 Steuerprozent der ordentlichen Steuern ergibt Fr. 187'212.00, (Vorjahr ca. Fr. 193'770.00).

Das Eigenkapital beträgt per 31.12.09 Fr. 2'194'493.79. Dies entspricht ca. 11.7 Steuerprozenten und das ist ein sehr guter Wert.

B) Bemerkungen zu den einzelnen Positionen

(3-stelliger Ausdruck)

1) 390 Verwaltung der Kirchgemeinde

Einsparungen:

- Weniger Aufwand bei Weiterbildung, Stelleninseraten, Anschaffungen und Unterhalt, Porto- und Telefonkosten
- Reduktion bei Anschaffungen Büromaterial
- Keine Inseratekosten

Mehraufwand:

- Büromaterial und Repräsentationsspesen

2) 392 Seelsorge, Gottesdienst und Diakonie

Einsparungen:

- Weniger Aufwand für Aushilfen, Weiterbildung, Unterrichtsmaterial, Anschaffungen, Musikalien und Spesenentschädigungen

- Reduktion beim Aufwand für die Fremdsprachigenseelsorge (Italienermission)
- Keine Beiträge an Schulgelder freie katholische Schule

Mehraufwand:

- Zusätzliche Aufwendungen für Krankentaggeldversicherung, Drucksachen und Kultusgegenstände

Mehrertrag:

- Rückvergütungen/Erwerbssersatz für Pastoralausbildung und Sabbatzeit

3) **394 Kirchliche Veranstaltungen**

Mehraufwand:

- Nicht budgetierte Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Kirchenjubiläum und Glaubenskurs

Minderaufwand:

- Übrige Pfarreianlässe

4) **396 Kirchliche Liegenschaften**

Einsparungen:

- Weniger Aufwand für Weiterbildung und Stelleninserate
- Kein Aufwand für Fremdmieten

Mehraufwand:

- Personal und Sozialversicherungskosten sowie Betriebs- und Reinigungskosten wegen hoher Auslastung des Pfarreizentrums
- Höherer Aufwand für Heizkosten, Reinigungsmaterial und Gebäudeversicherungen

Mehreinnahmen:

- Höherer Ertrag von Raumvermietungen im Pfarreizentrum

5) **398 Beiträge an Institutionen**

(Details siehe Anhang)

6) **900 Gemeindesteuern**

Mehrerträge:

- Zinserträge

Mindererträge:

- Ordentliche Steuern und Steuern früherer Jahre sowie Strafsteuern

Mehraufwand:

- Zinsausgaben

Minderaufwand:

- Abschreibungen und Steuerbezugskosten (2% von Steuerertrag)

7) 920 Finanzierung der Kantonalkirche und Finanzausgleich

Minderaufwand:

- Der Beitragssatz an die Kantonalkirche beträgt 1.9% für natürliche Personen und 2.85% für juristische Personen. Die Bemessung erfolgt nach dem Steuerertrag des Vorjahres und ist deshalb niedriger als budgetiert.
- Die Steuerkraftabschöpfung ist niedriger ausgefallen als budgetiert.

8) 940 Kapitaldienst

Einsparungen:

- Zinsen und Kontogebühren sind dank der guten Finanzsituation der Kirchgemeinde kleiner angefallen als budgetiert.
- Der Aufwand für die Baukredit- und Hypothekarzinsen ist Dank des günstigen Zinssatzes und der Amortisationszahlungen wesentlich niedriger als budgetiert

9) 990 Abschreibungen

- Die gesetzlichen Abschreibungen betragen 10% des Restbuchwertes der Investitionen. Die zusätzlichen Abschreibungen wurden gemäss Budget mit der vorgegebenen Rundung nach kantonaler Weisung verbucht.

Horgen, 11. März 2010

F. Unternährer, Gutsverwalter

Anträge zur Jahresrechnung 2009

A) Kirchenpflege

Die Kirchenpflege hat die Jahresrechnung 2009 der Röm.-kath. Kirchgemeinde Horgen geprüft.

Die laufende Jahresrechnung der Kirchgemeinde schliesst mit einem Aufwand von Fr. 3'600'417.69 und einem Ertrag von Fr. 2'891'702.04. Der Aufwandüberschuss von Fr. 708'715.65 wird dem Eigenkapital belastet. Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von Fr. 4'458'250.99 aus.

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung vom 15. Juni 2010 die Jahresrechnung zu genehmigen.

Horgen, 12. März 2010

Röm.-kath. Kirchenpflege Horgen

Der Präsident: Theo Obrist
Die Aktuarin: Elisabeth Bär

B) Rechnungsprüfungskommission

Wir beantragen der Kirchgemeindeversammlung vom 15. Juni 2010 die Jahresrechnung 2009 bei einem Aufwand von Fr. 3'600'417.69 und einem Ertrag von Fr. 2'891'702.04 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 708'715.65 zu genehmigen.

Wir bestätigen, dass die Aktiven und Passiven gemäss Bilanzzusammenzug in Höhe von Fr. 4'458'250.99 ausgewiesen sind und mit der Buchhaltung übereinstimmen. Durch den Aufwandüberschuss der Rechnung 2009 von Fr. 708'715.65 vermindert sich das Eigenkapital auf Fr. 2'194'493.79.

Horgen, 25. März 2010

Röm.-kath. Kirchgemeinde Horgen
Rechnungsprüfungskommission

Der Präsident: Walter Hollenstein
Der Aktuar: Andreas K. Arnold